

Ablauf und Durchführung eines Peer Reviews

Allgemeine Bestimmungen

Beim Vorliegen von Abweichungen der statistischen Erhebungsbögen (Beiblatt 2 – Statistische Erhebung zur Qualitätsvereinbarung) der einzelnen Hebamme (Verlegungsquote insgesamt oder Verlegungsquote in Eile) kann der GKV-Spitzenverband gemäß § 4 Abs. 1 des Anhangs 3.b Nachweisverfahren ein Peer Review zwischen QUAG e.V. und der Hebamme initiieren. Der nachfolgende Ablauf ist bei Vorbereitung und Durchführung zu beachten.

(1) Initiierung des Peer Reviews

Der GKV-Spitzenverband informiert QUAG e.V. über die festgestellte/n Abweichung/en der statistischen Erhebungsbögen von der jeweils betroffenen Hebamme.

QUAG e.V. vereinbart daraufhin innerhalb von sechs Wochen ein Peer Review mit der Hebamme, welches persönlich oder fernmündlich durchgeführt werden kann. Im Rahmen dieses Peer Reviews wird die Hebamme um eine persönliche Stellungnahme zur Entstehung der Abweichungen, verbunden mit der Angabe der zur Verbesserung gegebenenfalls bereits ergriffenen Maßnahmen gebeten. Zur Klärung der Fragen kann QUAG e.V. auch eine fachliche Bewertung der Geburtendokumentationen der verlegten Fälle unter Zuhilfenahme der bei QUAG vorliegenden Perinatalbögen vornehmen. Die Ergebnisse dieses Peer Reviews werden in einem schriftlichen Protokoll durch QUAG e.V. festgehalten.

(2) Ablauf des Peer Reviews

Das Peer Review findet üblicherweise zwischen der Gesprächsführerin von QUAG e.V. und der Hebamme statt. Eine Hinzuziehung weiterer Personen auf Wunsch der Hebamme ist möglich (z.B. Kollegin mit gleichem Angebot im Portfolio oder Vertreterin des vertragschließenden Berufsverbandes, bei dem die Hebamme Mitglied ist). Zeitlich werden ca. 20 bis 30 Min. angesetzt, zzgl. 15 Min. für die „Rückmeldung“ in schriftlicher Form.

- Die betroffene Hebamme schildert (evtl. anhand der vorhandenen Unterlagen) die betrachteten Verlegungen.
- Die Gesprächsführerin von QUAG e.V. stellt der Hebamme situationsbezogenen Fragen, um ihr damit eine Selbsteinschätzung der besprochenen Situation zu ermöglichen.
- Während des Peer Reviews werden die Fragen der Gesprächsführerin von QUAG e.V. sowie die Aussagen der betroffenen Hebamme protokolliert sowie mögliche sinnvolle Maßnahmenempfehlungen gegeben.
- Die Gesprächsführerin von QUAG e.V. unterschreibt das Protokoll und sendet eine Kopie an die Hebamme.
- Die Hebamme unterschreibt das Protokoll und leitet es innerhalb von drei Monaten nach Initiierung des Peer Reviews an den GKV-Spitzenverband weiter. Zudem bewahrt sie das Protokoll in ihren Dokumenten auf.

Beiblatt 3 Peer Review
zum Anhang 3.b Nachweisverfahren zur Anlage 3 Qualitätsvereinbarung
zum Vertrag nach § 134a SGB V

Protokoll des Peer Reviews

vom (Datum und Uhrzeit – von/bis): _____

zwischen der Gesprächsführerin für QUAG e.V.: _____

und der Hebamme (Name, Vorname): _____

ggf. weitere Beteiligte: _____

persönliches Gespräch

Telefongespräch

Fragestellung	
Lösungs- möglichkeiten der Hebamme	
Nächste Schritte	
Unterstüt- zende Mög- lichkeiten von außen	

Beiblatt 3 Peer Review
zum Anhang 3.b Nachweisverfahren zur Anlage 3 Qualitätsvereinbarung
zum Vertrag nach § 134a SGB V

Weitere Anmerkungen	
----------------------------	--

Datum und Unterschrift Gesprächsführerin von QUAG e.V.

Datum und Unterschrift der Hebamme